



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen des Polizeireviers Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 27.08.2024 bis 28.08.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Hinweis zu einer anstehenden Amok Lage" "Fahrraddiebstahl"
"Verkehrsunfall mit Wild" "Aktionstag am 05.09.2024, Das sichere Fahrrad"

Hinweis zu einer anstehenden Amok Lage

Burg, Karl- Marx - Straße, Sekundarschule Diesterweg, 28.08.2024, 05:59 Uhr

Am 28.08.2024 um 05:59 Uhr ging mit unterdrückter Rufnummer ein Hinweis über einen Anschlag in der Einsatzleitstelle der Polizei ein. Dieser sollte in der Diesterweg Sekundarschule in Burg stattfinden. Ein Schüler der 7. Klasse soll in einem sozialen Netzwerk dieses angekündigt haben. Die Polizei verlegte sofort mit mehreren Streifenwagen zum Ereignisort und leitete umfangreiche Ermittlungen und polizeiliche Maßnahmen ein. Aufgrund der vorliegenden Erkenntnisse und der anzuzweifelnden Ernsthaftigkeit eines tatsächlichen Anschlages wurde nach umfangreichen polizeilichen Maßnahmen der Schulunterricht pünktlich um 07:30 Uhr aufgenommen. Eine Strafanzeige wurde aufgenommen und die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen.

Fahrraddiebstahl

Genthin, Jerichower Straße, 27.08.2024, 16:15 bis 16.25 Uhr

Unbekannte Täter entwendeten vor einem Geschäft in Genthin in der Jerichower Straße ein hellblaues Damenrad. Das Fahrrad war durch die Geschädigte nicht gegen Diebstahl gesichert.

Hinweise zu tatverdächtigen Personen und zum Verbleib des Diebesgutes erbittet das Polizeirevier Jerichower Land persönlich, telefonisch (03921/920-0) oder per E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de).

Tipps der Polizei zum Schutz vor Fahrrad-Dieben:

- Nutzen Sie stabile Ketten-, Bügel- oder Faltschlösser mit massivem Schließsystem aus hochwertigem Material (z.B. durchgehärtetem Spezialstahl).
- Schließen Sie Ihr Fahrrad immer mit dem Rahmen, Vorder- und Hinterrad an einem fest verankerten Gegenstand an (z.B. Fahrradständer, Laternenpfahl) oder mit anderen Rädern zusammen. Das gilt auch in Fahrradabstellräumen.
- Vermeiden Sie, Ihr Rad in dunklen Ecken, auf einsamen Plätzen

oder in schlecht einsehbaren Straßen abzustellen. Auch Öffentlichkeit schützt vor Diebstahl.

- Notieren Sie Rahmennummer, Marke und Typ Ihres Fahrrads in einem Fahrradpass und legen Sie ein aktuelles Foto Ihres Rads dazu oder benutzen Sie hierzu die digitale und kostenlose FAHRRADPASS-App.
- Achten Sie darauf, dass an Ihrem Fahrrad eine Individualkennzeichnung angebracht ist. Bei vielen in Deutschland verkauften Fahrrädern ist eine individuelle Nummer bereits in den Rahmen eingraviert, eingeschlagen oder anderweitig fest mit dem Rahmen verbunden.

(Quelle: www.polizei-beratung.de/presse/detailseite/vorsicht-fahrrad-diebe/)

Verkehrsunfall mit Wild

Kleinwusterwitz, Landstraße 34, 27.08.2024, 20:12 Uhr

In den Abendstunden des gestrigen Tages kam es auf der Landstraße 34 zwischen den Ortslagen Kleinwusterwitz und Roßdorf zu einem Verkehrsunfall mit Rehwild. Das Tier kreuzte plötzlich von rechts nach links die Fahrbahn und trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung des 29-jährigen Fahrzeugführers, konnte der Zusammenstoß mit dem Tier nicht mehr verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden und das Tier verendete an der Unfallstelle.

In eigener Sache

Info Bus des LKA zum Aktionstag „Das sichere Fahrrad“

Am 05.09.2024 findet in Burg auf dem Gummersbacher Platz ein von der Polizei organisierter Aktionstag rund um das Thema „Fahrrad“ statt. Zusammen mit dem Kooperationspartner Verkehrswacht Jerichower Land lädt die Polizei alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zwischen 10:00 – 14:00 Uhr auf den Gummersbacher Platz in Burg ein. Hier wird neben dem Info - Bus des Landeskriminalamtes auch die Verkehrswacht mit der Fahrradcodierung zugegen sein. Im Info - Bus des LKA besteht die Möglichkeit, sich über einen effektiven Diebstahlschutz von Fahrrädern beraten zu lassen. Im Weiteren überprüfen die Burger Polizeibeamten auf Wunsch auch die Verkehrssicherheit des Fahrrades und vergeben gegebenenfalls den sogenannten „Fahrrad TÜV“.

Selbstverständlich werden auch Fragen zum mechanischen und elektronischen Einbruchschutz an Einfamilienhäusern von den Spezialisten des LKA und des Polizeireviers Jerichower Landes beantwortet.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de